

Schreibzentrum

Das Schreibzentrum bündelt bestehende Angebote zur Schreibberatung und bietet kostenlose, individuelle Schreibberatung, praxisnahe Workshops und Informationen rund um das wissenschaftliche Schreiben.

Das Ziel ist eine fachübergreifende Kompetenzentwicklung im Bereich des akademischen und professionellen Schreibens und Lesens.



Sprechstunde & Schreibberatung:

Mittwochs, 12-13 Uhr

Schellingstr. 3, VG Raum 101

E-Mail:

schreibzentrum@lrz.uni-muenchen.de

Besuchen Sie unsere Website:

<http://www.sprach-und-literaturwissenschaften.uni-muenchen.de/studium/schreibzentrum/index.html>

Schreibtag am 31. Juli 2015

Das Schreibzentrum lädt alle Studierende der LMU zum 2. Schreibtag am **Freitag, 31. Juli 2015**, 10-18 Uhr, im Rückgebäude der Schellingstr. 3 ein!

In **Workshops und Vorträgen** geht es um Themen wie Literatursuche, Studienorganisation und Schreibblockaden. Im **Schreibcafé** beantworten TutorInnen des Schreibzentrums konkrete Fragen zur eigenen Arbeit und geben Tipps zu wissenschaftlichen Arbeitstechniken. Auch wer einfach nur einen guten **Platz zum Schreiben** sucht, ist hier richtig.

Programm

10-12 Uhr	„Wissenschaftliches Schreiben mit Lust, Pfiff und Dreh“ (Wolfgang Goede)
10-12 Uhr	„Kopfarbeit mit Bauchgefühl: Schreibendes Denken als fundamentale wissenschaftliche Arbeitstechnik“ (Dr. Cornelia Rémi)
12-14 Uhr	„Effektives Zeit- und Selbstmanagement“ (Dr. Tanja Trumm)
12-14 Uhr	„Academic Writing in English“ (Dr. Amy Mohr)
14-16 Uhr	„Schreibtypen und Schreibphasen“ (Dr. Cornelia Rémi)
14-16 Uhr	„Effektives Zeit- und Selbstmanagement“ (Till Woerfel)
16-18 Uhr	„Zeit Sparen durch gezielte Recherche und effektives Lesen“ (Julia Thurnhausstatter)
16-18 Uhr	„Referate halten“ (Manuel Kröger)

Wir bitten um eine **verbindliche Anmeldung** für die Teilnahme an maximal 2 Workshops pro Person bis **zum 28. Juli** ausschließlich über das **Online-Formular** auf unserer Website. Die Plätze werden nach dem "first come, first served"-Prinzip vergeben.

Wolfgang Goede: „Wissenschaftliches Schreiben mit Lust, Pfiff und Dreh“

Der Teufel hat weiße viereckige Augen, sagte einmal ein renommierter Journalist. Auch Profis kämpfen mit dem leeren Blatt. Doch es gibt Tricks und Brücken: Wie kommen wir in den Flow? Wie verlebendigen wir Stoff und Sätze, ohne dass daraus eine Reportage wird? Wie arbeiten wir die Fakten unserer Untersuchungen heraus und kommen zu robusten, wissenschaftlichen Erfordernissen standhaltenden Ergebnissen? Ein Vormittag mit dem Wissenschaftsjournalisten Wolfgang C. Goede wird Ihnen neue Türen öffnen und die Navigation durch wissenschaftliches Schreiben erleichtern.

Dr. Cornelia Rémi: „Kopfarbeit mit Bauchgefühl: Schreibendes Denken als fundamentale wissenschaftliche Arbeitstechnik“

Dieser Workshop befasst sich mit dem Beitrag von Intuition und "Bauchgefühl" zu wissenschaftlicher Kreativität und Innovation. Anhand verschiedener (stark improvisatorischer) Schreibtechniken, Übungen und Arbeitsstrategien werden wir uns mit jenen im akademischen Diskurs kaum thematisierten Anteilen des wissenschaftlichen Arbeitsprozesses beschäftigen, die der durchgängig rational disziplinierten Endfassung eines Textes vorausgehen.

Dr. Tanja Trumm: „Effektives Zeit- und Selbstmanagement“

Der Workshop vermittelt Techniken des effektiven Zeit- und Selbstmanagements in Hinblick auf die erfolgreiche Durchführung von Projekten. Im Fokus stehen dabei das Managen von (mehreren) Seminararbeiten bzw. von Abschlussarbeiten innerhalb eines begrenzten zeitlichen Fensters. Die TeilnehmerInnen lernen Ihre Projekte in kleinere Aufgaben zu portionieren, diese zu priorisieren und die Ihnen zur Verfügung stehende Zeit und ihre eigenen (kognitiven) Kapazitäten effektiv nutzbar zu machen.

Dr. Amy Mohr: „Academic Writing in English“

This workshop will address the basics of academic writing, including developing a thesis statement, considering the audience, constructing paragraphs, and locating, integrating, and citing sources. Students may bring work in progress for discussion and consultation with Writing Center tutors.

Dr. Cornelia Rémi: „Schreibtypen und Schreibphasen“

Für erfolgreiches akademisches Schreiben gibt es kein Patentrezept. Strategien und Techniken für das wissenschaftliche Schreiben sind so unterschiedlich wie die schreibenden Wissenschaftler selbst. Eine der wichtigsten Aufgaben im Studium besteht deshalb darin, sich bewusst zu machen, welcher Ansatz für den einzelnen Studierenden ganz persönlich besonders gut funktioniert, welche Vorteile und Risiken dieses Schreibprofil mit sich bringt und wie sich die eigene Schreibstrategie gezielt weiter entwickeln lässt. Dieser Workshop unterstützt die Teilnehmer dabei, mehr über ihre individuellen Schreibvorlieben herauszufinden, Ihren Schreibprozess kritisch zu reflektieren und zu optimieren.

Till Woerfel: „Effektives Zeit- und Selbstmanagement“

Der Workshop vermittelt Techniken des effektiven Zeit- und Selbstmanagements in Hinblick auf die erfolgreiche Durchführung von Projekten. Im Fokus stehen dabei das Managen von (mehreren) Seminararbeiten bzw. von Abschlussarbeiten innerhalb eines begrenzten zeitlichen Fensters. Die TeilnehmerInnen lernen Ihre Projekte in kleinere Aufgaben zu portionieren, diese zu priorisieren und die Ihnen zur Verfügung stehende Zeit und ihre eigenen (kognitiven) Kapazitäten effektiv nutzbar zu machen.

Julia Thurnhausstatter:

„Zeit sparen durch gezielte Recherche und effektives Lesen“

Gute Vorarbeit ist für das erfolgreiche Schreiben einer Seminararbeit unerlässlich. Deshalb wird sich dieser Workshop gezielt mit der Phase vor dem eigentlichen Schreiben befassen. Zentrale Fragen sind: Welche Möglichkeiten habe ich bei der Recherche? Wie lese ich einen wissenschaftlichen Text kritisch? Wie erstelle ich ein Exzerpt?

Manuel Kröger: „Referate halten“

Wie erstellt ihr ein sehr gutes Referat, das eure Zuhörer mitreißt? Wie bereitet ihr euch selber optimal auf die Präsentation vor, sodass ihr statt Angst mit Freude euer Referat präsentiert? Diese Fragen werden bei dem Workshop "Referate halten" beantwortet, sodass euer nächstes Referat ein Erfolg wird.